



Bundestagsvizepräsident Oswald reist in die Mongolei

Bundestagsvizepräsident Oswald reist in die Mongolei
Auf Einladung des mongolischen Parlamentspräsidenten wird Bundestagsvizepräsident Eduard Oswald vom 23. bis 30. Mai 2013 zu politischen Gesprächen in die Mongolei reisen. Er wird von den Abgeordneten Dr. Dagmar Enkelmann (DIE LINKE.), Ute Kumpf (SPD) und Manfred Grund (CDU/CSU) begleitet.
Vor Ort wird Oswald mit dem Parlamentspräsidenten Enkhbold, dem Vizepräsidenten des Parlaments sowie weiteren Parlamentariern Gespräche führen. Auf dem Programm steht auch ein Meinungsaustausch mit Vize-Premierminister Terbishdagva und Außenminister Bold.
Die Delegation wird sich zudem über wirtschaftliche Kooperationen und Projekte der Entwicklungszusammenarbeit informieren. Sie wird deshalb Gespräche mit Vertretern der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit und Wirtschaftsrepräsentanten führen. Darüber hinaus stehen auch der Besuch des Kraftwerks Darkhan und der Berufsschule der Salesianerorden-Schwester auf dem Reiseprogramm.
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Deutschland
Telefon: 030/227-0
Telefax: 030/227-36 878 oder 227-36 979
Mail: mail@bundestag.de
URL: <http://www.bundestag.de>

Pressekontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

bundestag.de
mail@bundestag.de

Firmenkontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

bundestag.de
mail@bundestag.de

Kein Bundestag ist wie der andere. Jedes Mal haben die Wähler neu entschieden, wer stellvertretend für alle die Regeln entwickeln soll, die dann für alle gelten werden. Jedes Mal haben die Wähler neu bestimmt, wie stark der Einfluss der einzelnen Parteien in der Volksvertretung sein soll, wer somit die Regierung bilden kann und wer in die Opposition muss. Und deshalb beginnt auch jeder Bundestag ganz von vorn. Denn die neu gewählten Abgeordneten können nicht von ihren Vorgängern vorbestimmt werden, deren Legitimität, für das Volk zu entscheiden, mit dem Zusammentreten des neuen Bundestages erlischt. Der Präsident
Der Präsident leitet nicht nur die Bundestagssitzungen (in der er sich mit seinen Stellvertretern abwechselt), er vertritt den Bundestag auch nach außen. Protokollarisch ist er als Repräsentant der Legislative nach dem Bundespräsidenten der zweite Mann im Staat. Er ist nicht nur Adressat aller Eingaben und Entwürfe von Bundesregierung, Bundesrat oder Mitgliedern des Bundestages, er setzt sich auch für die Würde des Bundestages und die Rechte seiner Mitglieder ein. Er ist der oberste Dienstherr der Bundestagsmitarbeiter und übt sowohl das Hausrecht als auch die Polizeigewalt in den Gebäuden des Parlamentes aus.